



08.10.2002 - 16:40 Uhr

Volvos Kopfstützen erreichen höchste Punktzahl im neuen europäischen Test

Zürich (ots) -

Alle Fahrzeugmodelle von Volvo haben bei den am 7. Oktober veröffentlichten New Car Whiplash Ratings der britischen Versicherungsgesellschaft Thatcham als Klassenbeste abgeschnitten. Ausser Volvo ist es nur noch zwei anderen Herstellern gelungen, mit ihrem gesamten Modellprogramm die höchste Bewertungsklasse zu erreichen.

Thatcham ermittelte mit Hilfe statischer Tests, wie die Kopfstützen bei 500 europäischen Fahrzeugmodellen konstruiert und positioniert sind.

"Wir sind sehr stolz darauf, dass wir ein so gutes Ergebnis erzielt haben", erklärt die bei der Volvo Car Corporation zuständige Schleudertrauma-Expertin Lotta Jakobsson. "Wir bei Volvo wissen schon seit langem, wie wichtig Kopfstützen sind und haben damals in der Automobilindustrie eine führende Rolle bei deren Einführung übernommen.

Statische Prüfungen von Kopfstützen geben allerdings nur teilweise Aufschluss darüber, wie diese sich bei einem richtigen Unfall verhalten. Deswegen hat Volvo schon vor über zehn Jahren mit der Entwicklung dynamischer Systeme begonnen und 1998 WHIPS eingeführt - eine Kopfstütze, die besonders gut gegen ein Schleudertrauma schützt."

Bei Volvos WHIPS ist der gesamte Vordersitz so konstruiert, dass er den Nacken der Betroffenen bei einem Heckaufprall maximal schützt, indem Sitz und Kopfstütze leicht nach hinten nachgeben und so die Bewegung des Kopfes und des Oberkörpers sanft auffangen. Dies verringert auch die plötzliche Vorwärtsbewegung, die normalerweise bei einem Heckaufprall auch stattfindet.

"Wir verwenden das System jetzt seit vier Jahren in unseren Fahrzeugen", erzählt Lotta Jakobsson, "und die Unfallanalysen unserer Wissenschaftlerteams zeigen vielversprechende Ergebnisse."

Kontakt:

Eduard Daetwyler
Volvo Automobile (Schweiz) AG
Tel. +41/1/874'21'20
mailto:edaetwy1@volvocars.com
[018]